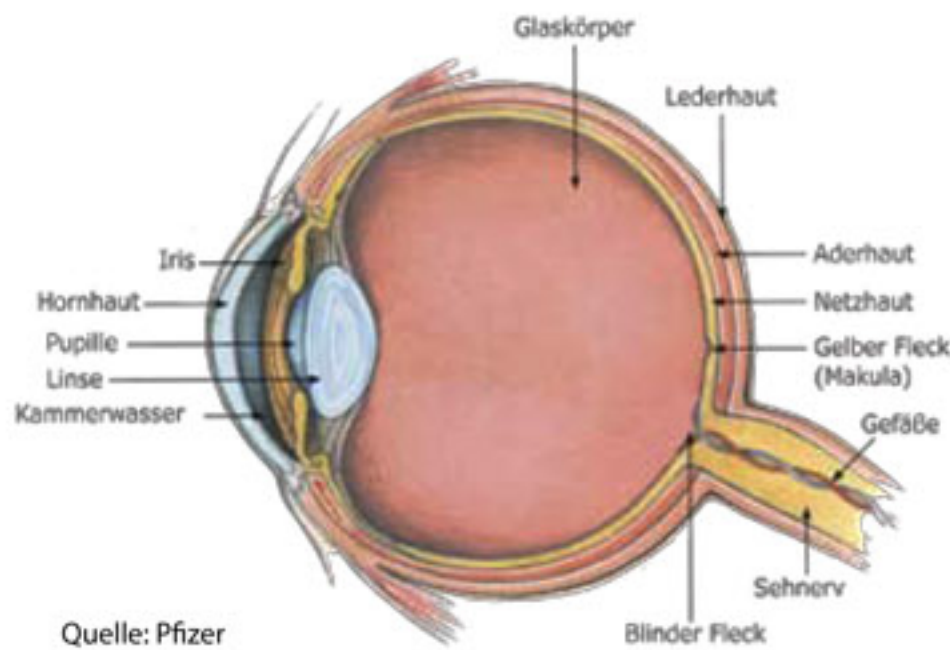


# Die Altersabhängige Makuladegeneration (AMD) .....

Eine Augenkrankheit, auf die man frühzeitig Einfluss nehmen kann

Die Altersabhängige Makuladegeneration (AMD) ist heute die häufigste Erblindungsursache in der Bundesrepublik (ca 50%). In Deutschland leiden ca. 5 Millionen Menschen an der AMD. Derzeit ist jeder Vierte über 65 Jahre und jeder Zweite über 80 Jahre betroffen.



Quelle: Pfizer



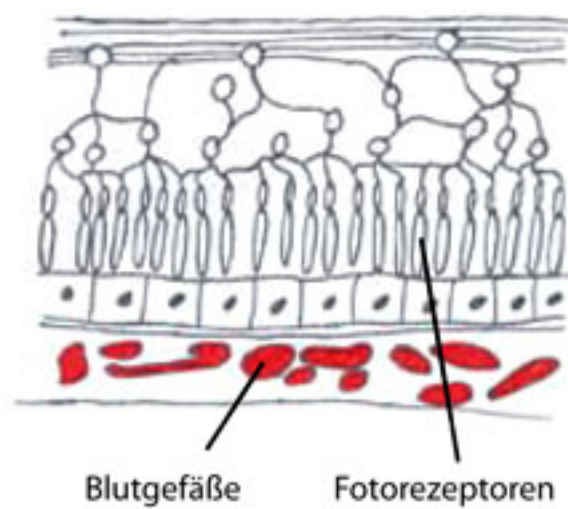
**AugenPraxisKlinik  
Dr. med. Sylvia Paulig**

## » Kontakt «

Schweriner Str. 1b, 03046 Cottbus  
Tel.: 0355 / 797514, Fax.: 0355 / 288 95 65  
E-Mail: [praxis@augenpraxisklinik-cottbus.de](mailto:praxis@augenpraxisklinik-cottbus.de)

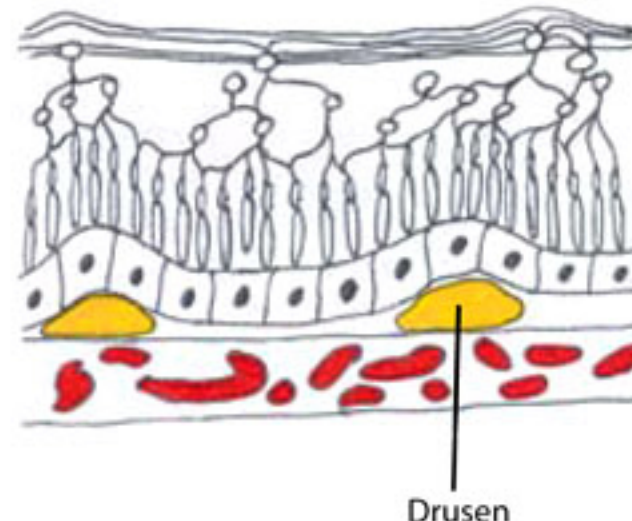
Man unterscheidet zwei Formen der AMD, die trockene und die feuchte Variante. Über 80 % aller AMD-Erkrankungen sind trocken und können im Spätstadium zu starkem Sehverlust führen. Die feuchte AMD ist die aggressivere und schneller fortschreitende Variante. Sie entwickelt sich aus der trockenen AMD.

### gesunde Netzhaut



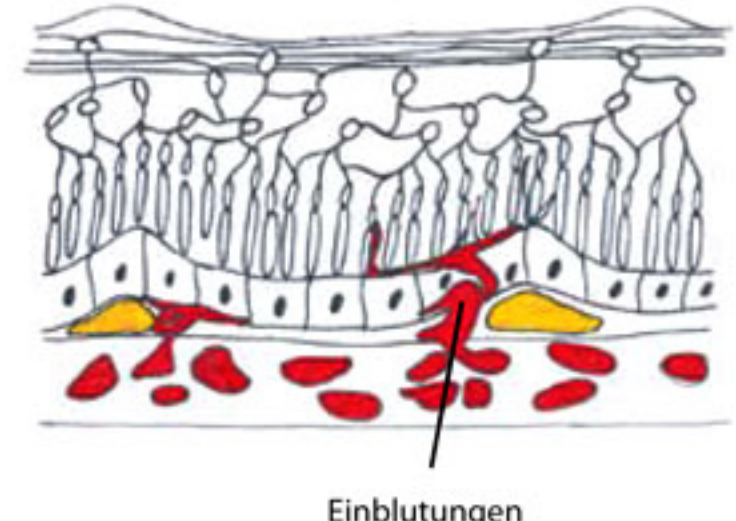
Blutgefäße Fotorezeptoren

### trockene AMD



Drusen

### feuchte AMD



Einblutungen

## Symptome

Symptome der AMD sind verzerrtes Sehen und im späteren Stadium ein grauer Fleck in der Mitte des Bildes.

## Risikofaktoren

Risikofaktoren der AMD sind ausser dem natürlichen Alterungsprozeß, Rauchen, starkes Sonnenlicht, unausgewogene Ernährung, Katarakt Operationen und familiäre Disposition. Auch blaue Augen können eine Ursache für die AMD darstellen. Eine reduzierte Menge an Makulapigment (Lutein) erhöht das AMD Risiko. Lutein wird auch als natürliche Sonnenbrille des Auges bezeichnet. In Abhän-

gigkeit vom Stadium der AMD gibt es verschiedene Therapieansätze. Ganz wichtig ist die Einnahme von Mikronährstoffen wie Lutein und Omega 3 Fettsäuren (getrennt von einander). Lutein ist ein UV und Blaulichtfilter, macht freie Radikale unschädlich und wirkt ebenso wie Omega 3 Fettsäure antientzündlich. Beide Stoffe reduzieren Altersablagerungen in der Netzhaut und sollten sich zusätzlich im täglichen Ernährungsplan wieder finden.

### Lutein kann hemmend auf die AMD Entwicklung einwirken.

Bei der feuchten Form der AMD sind unter operativen Bedingungen in das Auge eingegebene Medikamente anwendbar, die das Wachstum neuer kran-

ker Blutgefäße im Netzhautbereich hemmen. Die so genannte Intravitreale Injektion von Lucentis oder Macugen steht uns erst seit wenigen Jahren zur Verfügung und zeigt erstaunlich gute Resultate. Diese Behandlung kann bei Bedarf in regelmässigen Abständen wiederholt werden. Je früher die AMD erkannt wird, desto höher ist die Wahrscheinlichkeit einer erfolgreichen Behandlung. Konsultieren Sie frühzeitig Ihren Augenarzt.

Früherkennung verhindert Erblindung!  
Ihre aktive Mitarbeit ist gefordert!  
Testen Sie sich selbst mit Hilfe des unten dargestellten Gitters (Amsler-Gittertest). Dieser Test kann jedoch nicht die regelmäßige Untersuchung bei Ihrem Augenarzt ersetzen.



**Eine ganze neue OP Methode für fortgeschrittene Fälle einer trockenen Makulaerkrankung stellen wir Ihnen in der nächsten Ausgabe dieser Zeitung vor.**

## Amsler-Gittertest

Fixieren Sie mit einem Auge den schwarzen Punkt in der Mitte der Karos und prüfen Sie, ob Sie alle Linien gerade und ohne Verzerrungen wahrnehmen.

